



PARTNER DFB-POKAL

Volkswagen Data Service



:



Vorschau auf das Halbfinale

DFB-Pokal 2017/18

18.04.2018 / 20:45



1. Top Facts.....	3
2. Direktvergleich – Resultate im DFB-Pokal	5
3. Begegnungen und Resultate im DFB-Pokal.....	5
4. Letztes Pflichtspiel-Duell	6
5. Letztes Duell im DFB-Pokal	7
6. Analyse.....	8
7. Trainerbilanzen	12
8. Trainervergleich.....	13
9. FC Schalke 04 - Kaderliste.....	14
10. Eintracht Frankfurt - Kaderliste.....	15
11. Abschneiden der letzten 10 Jahre.....	16
12. Teamprofil FC Schalke 04	17
13. Teamprofil Eintracht Frankfurt	18
14. Bilanz Elfmeterschießen FC Schalke 04	19
15. Bilanz Elfmeterschießen Eintracht Frankfurt	20
16. Letztes Spiel in diesem Wettbewerb.....	21
17. Letztes Spiel in diesem Wettbewerb.....	22
18. Teamvergleich - Offensive	23
19. Teamvergleich - Defensive	24
20. Teamvergleich - Standards und Passspiel	25
21. Top 20 Spieler - Tore	26
22. Top 20 Spieler - Tore und Torvorlagen	27
23. Top 20 Spieler - Torvorlagen und Torschussvorlagen.....	28
24. Ergebnisse und Ansetzungen	29

1. Top Facts

Beide Teams wurden zum 9. Mal im Pokal gegeneinander gelost. Dabei kamen beide Teams jeweils 4-mal weiter, und zwar immer abwechselnd... nach dem Gesetz dieser Serie wäre nun wieder Schalke mit einem Weiterkommen an der Reihe.

Das letzte Pokal-Duell zwischen beiden Teams endete mit einem Kartersieg: In der 2. Runde 2005/06 schickten die Hessen die Knappen mit einer 0:6-Klatsche zurück nach Gelsenkirchen, Frankfurts Pokal-Lauf endete erst im Finale durch ein 0:1 gegen die Bayern.

Frankfurt verlor keines der letzten 4 Pflichtspiele gegen Schalke (2 Siege, 2 Remis), die Königsblauen blieben zudem in 3 dieser 4 Partien ohne Treffer.

In der laufenden Bundesliga-Saison trennten sich beide Teams am 17. Spieltag mit 2:2, wobei die Eintracht nach Toren von Luka Jovic (1.) und Sebastien Haller (65.) mit 2:0 geführt hatte. Dann trafen Breel Embolo (82.) und Naldo (90.+5) für die Königsblauen.

Schalke steht erstmals seit 7 Jahren wieder im Halbfinale des DFB-Pokals. 2010/11 schlugen die Knappen in der Runde der letzten 4 auswärts den FC Bayern München mit 1:0 und holten sich durch ein 5:0 gegen den MSV Duisburg dann auch den Pokalsieg.

Frankfurt steht zum 2. Mal in Folge unter den letzten 4, das war den Hessen im DFB-Pokal letztmals Mitte des letzten Jahrzehnts geglückt (2005/06 und 2006/07). Vor einem Jahr setzte sich die Eintracht im Halbfinale in Mönchengladbach durch (7:6 i.E., 1:1 nach 120 Minuten).

Schalke steht zum 20. Mal im Halbfinale des DFB-Pokals, häufiger erreichten die Runde der letzten 4 nur Bayern (29-mal) und Bremen (21-mal). In 12 der 19 Halbfinals blieben die Königsblauen siegreich, darunter in 4 der letzten 5.

Frankfurt hat das Halbfinale des DFB-Pokals zum 13. Mal erreicht. Die SGE setzte sich in 7 der bisherigen 12 Halbfinals durch, allerdings nur in 2 der letzten 5.

Häufiger als Schalke, das den DFB-Pokal schon 5-mal gewann (zuletzt 2011), holten die Trophäe nur die Bayern (18-mal) und Bremen (6-mal). Direkt hinter S04 liegt die Eintracht mit 4 Pokal-Triumphen (zuletzt 1988) auf dem geteilten 4. Platz.

Nach den beiden 1:0-Heimsiegen gegen Köln (Achtelfinale) und Wolfsburg (Viertelfinale) ist es schon das 3. Heimspiel in Folge für die Knappen - das gab es zuletzt vor 38 Jahren. Damals, zwischen September 1979 und August 1980, hatten die Schalker gleich 6 Heimspiele in Folge.

Frankfurt setzte sich bei seinen letzten 6 Gastspielen im DFB-Pokal immer durch (1-mal nach Verlängerung und 2-mal nach Elfmeterschießen) und könnte nun den Vereinsrekord einstellen (7, 2003 bis 2007). Das letzte Auswärts-Aus gab es beim 0-1 in Aue in der 2. Runde 2015/16.

Sowohl Schalke als auch Frankfurt haben in dieser Pokal-Saison erst 1 Gegentor kassiert und damit die beste Defensive aller vier Halbfinalisten. Schalke ließ auch die wenigsten gegnerischen Torschüsse aller Halbfinalisten zu (31 in vier Spielen).

Frankfurts Sebastien Haller ist mit 4 Toren bester Torschütze in dieser Pokal-Saison. Nur 4-mal schaffte ein SGE-Spieler mehr Tore in einer Pokalsaison als aktuell der Franzose, zuletzt gelang das 1992/93 Anthony Yeboah (5 Tore).

Nur der bereits ausgeschiedene Leipziger Yussuf Poulsen (4) gab in dieser Pokalsaison mehr Torvorlagen als Schalkes Bastian Ozcipka (3), der zwischen 2012 und 2017 für die Eintracht spielte (u.a. 146 Bundesliga-Spiele und 2 Tore für die SGE).

Schalkes Torwart Ralf Fährmann stand zwischen 2009 und 2011 bei der Eintracht unter Vertrag und stieg 2011 mit den Hessen ab – obwohl er am 34. Spieltag bei der 1:3-Niederlage in Dortmund zwei Elfmeter parierte. Anschließend wechselte er zurück zu Schalke 04.

Kevin-Prince Boateng absolvierte zwischen August 2013 und Dezember 2015 60 Pflichtspiele für Schalke 04 - nur 2 davon im DFB-Pokal, beide Spiele gingen verloren. Danny Blum schnürte seine Schuhe zwischen 2007 und 2009 für die U17 bzw. U19 des FC Schalke 04.

Schalkes Guido Burgstaller traf 2016 in der Relegation auf Frankfurt und zog mit seinem damaligen Klub 1. FC Nürnberg knapp den Kürzeren (1:1 A, 0:1 H).

Beide Trainer sind Pokal-Experten. Niko Kovac behielt in 9 seiner 10 Partien als Trainer im DFB-Pokal die Oberhand, nur das Finale 2017 ging verloren (1:2 gegen Dortmund). Domenico Tedesco hat mit 4 Siegen aus 4 DFB-Pokal-Spielen noch eine blütenweiße Weste.

2. Direktvergleich – Resultate im DFB-Pokal

Spiele	FC Schalke 04 Siege	Unentschieden	Eintracht Frankfurt Siege	FC Schalke 04 Tore	Eintracht Frankfurt Tore
Gesamt: 9	4	1	4	19	18
Zu Hause: 3	2	1	0	9	2
Tore pro Spiel (Durchschnitt)				4.11	

- Beide Teams wurden zum 9. Mal im Pokal gegeneinander gelost, es ist das 10. Pokalspiel zwischen beiden Teams. Dabei kamen beide Teams jeweils 4-mal weiter, und zwar immer abwechselnd... nach dem Gesetz dieser Serie wäre nun wieder Schalke mit einem Weiterkommen an der Reihe.
- Im Januar 1977 trennten sich beide Teams auf Schalke mit 2:2 nach Verlängerung und es kam zu einem Wiederholungsspiel, das Frankfurt zuhause mit 4:3 gewann.
- Die beiden anderen Pokalduelle auf Schalke gingen jeweils zu null an die Knappen (6:0 im August 1942, 1:0 im Oktober 1977). Dieses 0:6 ist immer noch Frankfurts höchste Pleite im DFB-Pokal.
- Das letzte Pokal-Duell zwischen beiden Teams endete mit einem Kantersieg: In der 2. Runde 2005/06 schickten die Hessen die Knappen mit einer 0:6-Klatsche zurück nach Gelsenkirchen, Frankfurts Pokal-Lauf endete erst im Finale durch ein 0:1 gegen die Bayern.
- Mit jenem 0:6 stellten die Schalker ihre höchste Niederlage im DFB-Pokal ein (0:6 in Duisburg, Februar 1966).
- Frankfurt verlor keines der letzten 4 Pflichtspiele gegen Schalke (2 Siege, 2 Remis), die Königsblauen blieb zudem in 3 dieser 4 Partien ohne Treffer.
- In der laufenden Bundesliga-Saison trennten sich beide Teams am 17. Spieltag mit 2:2, wobei die Eintracht nach Toren von Luka Jovic (1.) und Sebastien Haller (65.) mit 2:0 geführt hatte. Dann trafen Breel Embolo (82.) und Naldo (90.+5) für die Königsblauen.

3. Begegnungen und Resultate im DFB-Pokal

Datum	Heimteam	Auswärtsteam	Erg.
09.08.1942	FC Schalke 04	Eintracht Frankfurt	6:0
20.05.1964	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	2:1
06.02.1965	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	1:2
08.01.1977	FC Schalke 04	Eintracht Frankfurt	2:2 n.V.
25.01.1977	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	4:3
15.10.1977	FC Schalke 04	Eintracht Frankfurt	1:0
28.08.1987	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	3:2
10.11.2004	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	0:2
25.10.2005	Eintracht Frankfurt	FC Schalke 04	6:0



4. Letztes Pflichtspiel-Duell

Bundesliga, 17. Spieltag 16.12.2017

Eintracht Frankfurt - FC Schalke 04 2:2 (1:0)

Aufstellung



4 A. Rebic █ 31' 50'	8 L. Jovic █ 83'	11 Y. Konoplyanka █ 68'	19 G. Burgstaller
11 M. Gacinovic █ 24'	24 B. Oczipka	25 A. Harit █ 56'	28 A. Schöpf █ 62' 81'
15 J. Willems █ 30' 42'	5 G. Fernandes	27 M. Wolf	7 M. Meyer
3 S. Falette █ 88'	23 M. Russ	13 C. Salcedo	29 Naldo
1 L. Hrádecky			17 B. Stambouli
			1 R. Fährmann

Bank

37 J. Zimmermann	35 A. Nübel
9 S. Haller █ 50'	2 W. McKennie █ 81'
21 M. Stendera	9 F. Di Santo █ 74' █ 56'
22 T. Chandler █ 42'	16 F. Reese
24 D. da Costa	20 T. Kehrer
28 A. Barkok █ 83'	21 S. Riether
31 B. Hrgota	36 B. Embolo █ 68'

Tore

1:0 (2.) L. Jovic (Torvorlage M. Gacinovic)
 2:0 (65.) S. Haller
 2:1 (82.) B. Embolo (Torvorlage G. Burgstaller)
 2:2 (90.+5) Naldo

Trainer

Niko Kovac

Domenico Tedesco

Team-Statistiken

6	Torschüsse	15
2	...aufs Tor	5
22	Fouls	21
49%	Zweikampfquote	50%
58%	Passquote	76%
38%	Ballbesitz (Anteil Zuspiele)	62%

Spieler-Statistiken

T. Chandler (1)	Meiste Torschüsse	Y. Konoplyanka (4)
M. Gacinovic (1)	Meiste Torschussvorlagen	D. Caligiuri (2)
C. Salcedo (54)	Meiste Ballaktionen	D. Caligiuri (93)
S. Falette (5)	Meiste Fouls	A. Schöpf (6)



PARTNER DFB-POKAL

5. Letztes Duell im DFB-Pokal

DFB-Pokal, 2. Runde 25.10.2005

Eintracht Frankfurt - FC Schalke 04 6:0 (2:0)

Aufstellung



1 Oka Nikolov
2 Patrick Ochs
5 Aleksandar Vasoski
16 Christoph Spycher
29 Chris
13 Jermaine Jones
14 Alexander Meier
20 Christoph Preuß
20 Francisco Copado
30 Benjamin Huggel
18 Ioannis Amanatidis

Frank Rost
5 Marcelo Bordon
15 Tomasz Waldoch
18 Rafinha
2 Christian Poulsen
3 Levan Kobiashvili
6 Hamit Altintop
10 Lincoln
25 Zlatan Bajramovic
11 Ebbe Sand
22 Kevin Kurányi

Einwechslungen

55. D. Cimen für I. Amanatidis
78. A. Wiedener für C. Spycher
81. M. Weissenberger für A. Meier

46. S. Larsen für T. Waldoch
65. G. Varela für Z. Bajramovic
69. T. Kläsener für Rafinha

Tore

1:0 (28.) A. Meier
2:0 (30.) B. Huggel
3:0 (64.) C. Spycher
4:0 (68.) A. Meier
5:0 (79.) F. Copado
6:0 (85.) P. Ochs

Trainer

Friedhelm Funkel

Ralf Rangnick

6. Analyse

Schalke im ersten Halbfinale seit 7 Jahren

Der FC Schalke 04 qualifizierte sich durch den 1:0-Sieg gegen Wolfsburg zum 20. Mal in der Vereinsgeschichte für das Halbfinale des DFB-Pokals.

Die Halbfinalbilanz von FC Schalke 04 in diesem Jahrtausend			
Saison	Gegner	Ergebnis	Pokalsieger?
2000/01	VfB Stuttgart	3:0 A	Ja
2001/02	FC Bayern München	2:0 H	Ja
2004/05	SV Werder Bremen	5:4 n.E. / 2:2 n.V. H	Nein
2009/10	FC Bayern München	0:1 H	Nein
2010/11	FC Bayern München	1:0 A	Ja
2017/18	Eintracht Frankfurt	??? H	???

Häufiger tauchten in der Vorschlussrunde nur der SV Werder Bremen (21-mal) und der FC Bayern München (29-mal inkl. 2017/18) auf.

Frankfurt zum 13. Mal im Halbfinale

Dank des souveränen 3:0-Heimsieges im Viertelfinale über Mainz 05 steht die SGE zum 13. Mal im Halbfinale des DFB-Pokals:

Die Halbfinalbilanz von Eintracht Frankfurt seit 1990			
Saison	Gegner	Ergebnis	Pokalsieger?
1990/91	SV Werder Bremen	2:2 n.V. H / 3:6 A	Nein
1992/93	Bayer 04 Leverkusen	0:3 H	Nein
2005/06	DSC Arminia Bielefeld	1:0 H	Nein
2006/07	1. FC Nürnberg	0:4 A	Nein
2016/17	Borussia M'gladbach	7:6 i.E. / 1:1 n.V. A	Nein
2017/18	FC Schalke 04	??? A	???

Insgesamt endeten 7 der 12 Halbfinalteilnahmen positiv für die SGE – allerdings nur 2 der letzten 5. In der Vorsaison hingegen setzte sich die Eintracht im Halbfinale in Gladbach im Elfmeterschießen mit 7:6 durch.

Haller auf den Spuren großer Namen

Mit 4 Toren und 2 Torvorlagen ist Frankfurts Sommerneuzugang Sébastien Haller sowohl Toptorjäger als auch Topscorer dieser DFB-Pokalsaison. Im Viertelfinale gegen Mainz (3:0) war der Franzose allerdings erstmals in dieser Saison nicht an einem Tor beteiligt gewesen. Mit seinen 4 Toren in dieser Pokalsaison ist er allerdings immer noch auf den Spuren von Frankfurter Vereinslegenden, denn nur ein Tor fehlt ihm, um im gleichen Atemzug wie Bernd Hörlenbein oder Anthony Yeboah genannt zu werden.

Die besten SGE-Torschützen in einer Pokalsaison			
Rang	Saison	Spieler	Tore
1	1980/81	Bum-Kun Cha	6
1	1973/74	Bernd Hörlenbein	6
3	1992/93	Anthony Yeboah	5
3	1979/80	Bernd Hörlenbein	5
5	2017/18	u.a. Sébastien Haller	4



PARTNER DFB-POKAL

Ex-Frankfurter Oczipka ist Schalkes bester Vorbereiter

Schalke verpflichtete im Sommer Linksverteidiger Bastian Oczipka aus Frankfurt, was sich als wahre Verstärkung für die Königsblauen darstellte. In den 4 Pokalspielen in dieser Saison legte Oczipka schon 3 Tore auf - in den 11 Pokalspielen mit dem Adler auf der Brust gelang ihm keine einzige Torbeteiligung. Lediglich der schon ausgeschiedene Leipziger Yussuf Poulsen legte in dieser Saison noch ein Tor mehr auf als der Knappe:

Topvorbereiter DFB-Pokal 2017/18			
Rang	Spieler	Team	Vorlagen
1	Yussuf Poulsen	RB Leipzig	4
2	Bastian Oczipka	FC Schalke 04	3
2	Daniel Brosinski	1. FSV Mainz 05	3
2	Felix Klaus	Hannover 96	3
2	Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	3

Tedesco macht es Kovac nach

Domenico Tedescos Start in den DFB-Pokal ist mehr als vielversprechend, denn er feierte 4 Siege in 4 Spielen. Besonders in der Defensive überzeugen die Königsblauen, die bisher nur 1 Gegentor kassierten – so wenige wie sonst nur die Eintracht.

Auf der anderen Seite steht mit Niko Kovac ein Trainer, der in der Vorsaison ebenso erfolgreich in seine DFB-Pokal-Trainerkarriere gestartet ist. Kovac erreichte in seiner ersten Saison gleich das Finale in Berlin und schickt sich nun an wieder dorthin zu fahren. Seine Pokalbilanz ist mit 9 Weiterkommen (6 Siege und 3 Elfmeterschießen) in 10 Pokalspielen ebenfalls beeindruckend.

Treffen der Defensiv-Bollwerke

Mit Schalke und Frankfurt treffen im 2. Halbfinale des DFB-Pokals 2017/18 die beiden defensivstärksten Teams des Wettbewerbs aufeinander.

Defensivleistung der Halbfinalisten 2017/18				
Team	Gegentore	xG Against	gegn. Torschüsse	Zweikampfquote in %
Bayer 04 Leverkusen	3	4.8	55	49.2
FC Bayern München	2	3.8	33	47.8
Eintracht Frankfurt	1	2.0	33	49.5
FC Schalke 04	1	1.7	31	50.6

Besonders die Gelsenkirchener wussten zu überzeugen, denn was Gegentore, zugelassene gegnerische Torschüsse, Zweikampfquote und Expected Goals Against angeht halten sie den Bestwert aller Halbfinalisten.

Russ mit starker Pokalsaison

Marco Russ ist mit 27 DFB-Pokalspielen (26 für die SGE und 1 für Wolfsburg), nach Alexander Meier (34 Spiele) der erfahrenste Spieler im DFB-Pokal der Hessen und in dieser Saison zeigt der gebürtige Hanauer seine Bedeutung für die Mannschaft im Pokal:

- Russ ist der einzige Feldspieler der die vollen 390 Minuten auf dem Platz stand
- Mit einer Zweikampfquote von 70.2% hat er die beste aller Frankfurter

SGE zuletzt mit guter Auswärtsbilanz im DFB-Pokal

Eintracht Frankfurt setzte sich bei 9 der letzten 10 Auswärtsspiele im DFB-Pokal durch – 6-mal nach regulärer Spielzeit, einmal nach Verlängerung und 2-mal im Elfmeterschießen. Die einzige Niederlage in diesem Zeitraum gab es beim 0:1 in Aue in der 2. Runde 2015/16. Bei den letzten 6 Pokal-Auswärtsspielen zog die Eintracht stets in die nächste Runde ein.

Frankfurter Kantersieg auf dem Weg ins Finale

Das letzte der 9 DFB-Pokal-Spiele zwischen Frankfurt und Schalke konnten die Hessen mit 6:0 für sich entscheiden und fügten dem FC Schalke 04 damit eine der bis heute höchsten DFB-Pokal-Niederlagen der Vereinsgeschichte zu (ebenfalls 0:6 im Februar 1966 in Duisburg). In der 2. Runde der Saison 2005/06 blieb der damalige Vizemeister aus Gelsenkirchen ohne Chance, denn überlegene Frankfurter in Gestalt von Alexander Meier (28., 68.), Benjamin Huggel (30.), Christoph Spycher (64.), Francisco Copado (79.) und Patrick Ochs (85.) schossen die Königsblauen aus dem Frankfurter Stadtwald.

Am Ende der Saison konnte nur der FC Bayern die Frankfurter vom Pokalsieg abhalten, denn die Münchener behielten im Pokalfinale mit 1:0 die Überhand (Tor: Pizarro 59. Minute).

Kovac mit guten Pokal-Erinnerungen an S04

Niko Kovac traf im Pokal als Spieler einmal auf den FC Schalke 04: Als Spieler des FC Bayern wurde er im Dezember 2002 beim Stand von 0:0 in der 97. Minute eingewechselt. Dieser Spielstand änderte sich bis zum Abpfiff nicht mehr. Im Elfmeterschießen behielt der Kroate die Nerven und verwandelte als Vorletzter FCB-Schütze (Endstand: 5:4 i.E.).

Sein Bruder und heutiger Co-Trainer, Robert Kovac, stand sogar über die vollen 120 Minuten auf dem Platz, trat im Elfmeterschießen allerdings nicht an.

Am Ende der Saison 2002/03 stand Niko Kovacs einziger DFB-Pokalsieg zu Buche (im Finale 3:1 gegen Kaiserslautern).

3. Heimspiel für Schalke in 2017/18

Nach den 1:0-Heimsiegen gegen Köln (Achtelfinale) und Wolfsburg (Viertelfinale) ist es schon das 3. Heimspiel in Folge für die Knappen - das gab es zuletzt vor 38 Jahren. Damals, zwischen September 1979 und August 1980, hatten die Schalker gleich 6 Heimspiele in Folge. Zudem ist es eine wahre Seltenheit das S04 drei Heimspiele in einer Pokal-Saison hat, dies gab es zuletzt vor 29 Jahren (1988/89).

Keiner fürchtet sich vorm Elfmeterschießen

Sowohl die Eintracht als auch die Königsblauen haben im Pokal gute Erfahrungen mit dem Elfmeterschießen gemacht. Die Hessen setzten sich in 6 der letzten 7 Entscheidungen vom Punkt durch (zuletzt in den letzten 3). Das einzige Ausscheiden gab es im Dezember 2010 bei Alemannia Aachen (3:5 i.E.).

Bei den Schalkern sieht die Gesamtbilanz nicht ganz so rosig aus, sie sind in 4 der 7 Elfmeterschießen weitergekommen. ABER: Die Königsblauen haben alle 3 DFB-Pokal-Elfmeterschießen vor heimischer Kulisse für sich entschieden.

Schalke ist fünffacher Pokalsieger

Top 7: Pokalsieger seit 1935				
Rang	Verein	Siege	Finals	
1	FC Bayern München	18	21	
2	Werder Bremen	6	10	
3	FC Schalke 04	5	12	
4	1. FC Köln	4	10	
	Eintracht Frankfurt	4	7	
	1. FC Nürnberg	4	6	
	Borussia Dortmund	4	9	

Schalke sicherte sich 5-mal den DFB-Pokal: 1937, 1972, 2001, 2002 und zuletzt 2011 (5:0 im Finale gegen Duisburg), damit liegt Schalke nach dem FC Bayern (18) und Werder Bremen (6) auf dem 3. Rang der Rekordpokalsieger. Die 12 Finalteilnahmen der Schalker überbietet sogar lediglich der FC Bayern (21).

Frankfurt ist vierfacher Pokalsieger

1973/74 gewannen die Frankfurter zum ersten Mal den Pokal. Im Halbfinale schalteten die Hessen den späteren Europapokalsieger der Landesmeister, Bayern München, mit 3:2 aus, ehe sie sich im Finale gegen den Hamburger SV durchsetzten (3:1 n.V.). Im Folgejahr konnten die Adler den Triumph wiederholen (1:0 gegen Duisburg). 1981 feierte die Eintracht durch ein 3:1 gegen Kaiserslautern ihren 3. Pokalsieg. 1988 gelang den Hessen beim 1:0 gegen Bochum schließlich der 4. und bis heute letzte Pokalsieg – nur Bayern (18-mal), Bremen (6-mal) und Schalke (5-mal) gewannen häufiger den DFB-Pokal.



PARTNER DFB-POKAL

7. Trainerbilanzen

Trainer gegen Verein - DFB-Pokal-Bilanz	SP	S	U	N	T	GT	TD	Pkt.
Domenico Tedesco	0	0	0	0	0	0	0	0
Niko Kovac	0	0	0	0	0	0	0	0
Trainer gegeneinander - DFB-Pokal-Bilanz	SP	S	U	N	T	GT	TD	Pkt.
Domenico Tedesco	0	0	0	0	0	0	0	0
Niko Kovac	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt - DFB-Pokal-Bilanz	SP	S	U	N	T	GT	TD	Pkt.
Domenico Tedesco	4	4	0	0	7	1	6	12
Niko Kovac	10	6	3	1	18	6	12	21

8. Trainervergleich

		Trainerprofil		
		Name	Niko Kovac	
		Alter (Geburtsdatum)	46 (1971-10-15)	
		im Verein seit	08.03.2016	
Karriere	Aktueller Verein	Bilanz	Karriere	Aktueller Verein
4	4	Spiele	10	10
4 / 0 / 0	4 / 0 / 0	S / U / N	6 / 3 / 1	6 / 3 / 1
7-1	7-1	Tore	18-6	18-6
100.0%	100.0%	Siegquote	60.0%	60.0%

Domenico Tedesco			
Team	Zeitraum	Spiele	S / U / N
FC Schalke 04	seit 2017-07-01	4	4 / 0 / 0
	Karriere	4	4 / 0 / 0

Erfolge als Trainer: Klassenerhalt mit Erzgebirge Aue 2017

Erfolge als Spieler: -

Niko Kovac			
Team	Zeitraum	Spiele	S / U / N
Eintracht Frankfurt	seit 2016-03-08	10	6 / 3 / 1
	Karriere	10	6 / 3 / 1

Erfolge als Trainer: Qualifikation mit Kroatien für die WM 2014, Klassenerhalt mit Frankfurt 2016, DFB-Pokal-Finale mit Frankfurt 2017

Erfolge als Spieler: Weltcup-Sieger 2001, Deutscher Meister 2003, DFB-Pokal-Sieger 2003 (alle Titel mit Bayern)



PARTNER DFB-POKAL

9. FC Schalke 04 - Kaderliste

Nr.	Name	Nationalität	Position	Größe (cm)	Gewicht (kg)	Geburtsdatum	Alter
1	Ralf Fährmann	Deutschland	Tor	196	95	27.09.1988	29
2	Weston McKennie	USA	Mittelfeld	185	84	28.08.1998	19
3	Pablo Ínsua	Spanien	Abwehr	187	76	09.09.1993	24
5	Matija Nastasic	Serbien	Abwehr	188	83	28.03.1993	25
7	Max Meyer	Deutschland	Mittelfeld	173	67	18.09.1995	22
8	Leon Goretzka	Deutschland	Mittelfeld	189	79	06.02.1995	23
9	Franco Di Santo	Argentinien	Sturm	193	88	07.04.1989	29
10	Nabil Bentaleb	Algerien	Mittelfeld	187	78	24.11.1994	23
11	Yevhen Konoplyanka	Ukraine	Mittelfeld	178	78	29.09.1989	28
14	Abdul Rahman Baba	Ghana	Abwehr	179	70	02.07.1994	23
17	Benjamin Stambouli	Frankreich	Mittelfeld	180	82	13.08.1990	27
18	Daniel Caligiuri	Deutschland	Mittelfeld	182	80	15.01.1988	30
19	Guido Burgstaller	Österreich	Sturm	187	80	29.04.1989	28
20	Thilo Kehrer	Deutschland	Abwehr	186	76	21.09.1996	21
21	Sascha Riether	Deutschland	Abwehr	174	70	23.03.1983	35
22	Marko Pjaca	Kroatien	Sturm	186	81	06.05.1995	22
23	Cedric Teuchert	Deutschland	Sturm	182	80	14.01.1997	21
24	Bastian Oczipka	Deutschland	Abwehr	185	85	12.01.1989	29
25	Amine Harit	Marokko	Mittelfeld	179	67	18.06.1997	20
28	Alessandro Schöpf	Österreich	Mittelfeld	178	73	07.02.1994	24
29	Naldo	Brasilien	Abwehr	198	91	10.09.1982	35
32	Bernard Tekpetey	Ghana	Sturm	172	69	03.09.1997	20
34	Michael Langer	Österreich	Tor	195	87	06.01.1985	33
35	Alexander Nübel	Deutschland	Tor	193	85	30.09.1996	21
36	Breel Embolo	Schweiz	Sturm	185	86	14.02.1997	21



PARTNER DFB-POKAL

10. Eintracht Frankfurt - Kaderliste

Nr.	Name	Nationalität	Position	Größe (cm)	Gewicht (kg)	Geburtsdatum	Alter
1	Lukás Hrádecky	Finnland	Tor	190	80	24.11.1989	28
3	Simon Falette	Frankreich	Abwehr	184	89	19.02.1992	26
4	Ante Rebic	Kroatien	Sturm	185	78	21.09.1993	24
5	Gelson Fernandes	Schweiz	Mittelfeld	179	70	02.09.1986	31
6	Jonathan de Guzmán	Niederlande	Mittelfeld	173	70	13.09.1987	30
7	Danny Blum	Deutschland	Sturm	184	81	07.01.1991	27
8	Luka Jovic	Serbien	Sturm	181	79	23.12.1997	20
9	Sébastien Haller	Frankreich	Sturm	190	82	22.06.1994	23
10	Marco Fabián	Mexiko	Mittelfeld	170	65	21.07.1989	28
11	Mijat Gacinovic	Serbien	Mittelfeld	175	66	08.02.1995	23
13	Carlos Salcedo	Mexiko	Abwehr	188	77	29.09.1993	24
14	Alexander Meier	Deutschland	Sturm	196	96	17.01.1983	35
15	Jetro Willems	Niederlande	Abwehr	169	65	30.03.1994	24
17	Kevin-Prince Boateng	Ghana	Mittelfeld	185	86	06.03.1987	31
19	David Abraham	Argentinien	Abwehr	188	83	15.07.1986	31
20	Makoto Hasebe	Japan	Mittelfeld	180	72	18.01.1984	34
21	Marc Stendera	Deutschland	Mittelfeld	173	73	10.12.1995	22
22	Timothy Chandler	USA	Abwehr	186	84	29.03.1990	28
23	Marco Russ	Deutschland	Abwehr	190	88	04.08.1985	32
24	Danny da Costa	Deutschland	Abwehr	187	85	13.07.1993	24
26	Deji-Ousman Beyreuther	Deutschland	Abwehr	180	69	06.09.1999	18
27	Marius Wolf	Deutschland	Sturm	187	73	27.05.1995	22
28	Aymen Barkok	Deutschland	Mittelfeld	188	75	21.05.1998	19
30	Sahverdi Cetin	Deutschland	Mittelfeld	174	-	28.09.2000	17
31	Branimir Hrgota	Schweden	Sturm	185	76	12.01.1993	25
32	Nelson Mandela Mbouhom	Kamerun	Sturm	177	-	04.05.1999	18
33	Taleb Tawatha	Israel	Abwehr	176	81	21.06.1992	25
34	Leon Bätge	Deutschland	Tor	188	88	09.07.1997	20
35	Noel Knothe	Deutschland	Abwehr	188	75	05.05.1999	18
37	Jan Zimmermann	Deutschland	Tor	190	86	19.04.1985	32
38	Renat Dadashov	Aserbaidschan	Sturm	186	81	17.05.1999	18
39	Omar Mascarell	Spanien	Mittelfeld	181	74	02.02.1993	25
40	Daichi Kamada	Japan	Mittelfeld	180	72	05.08.1996	21
42	Marijan Cavar	Bosnien und Herzegowina	Mittelfeld	184	-	02.02.1998	20

11. Abschneiden der letzten 10 Jahre

DFB-Pokal – Abschneiden der letzten 10 Jahre		
Saison	FC Schalke 04	Eintracht Frankfurt
2007/08	Achtelfinale	2. Runde
2008/09	Viertelfinale	2. Runde
2009/10	Halbfinale	Achtelfinale
2010/11	Sieger	Achtelfinale
2011/12	Achtelfinale	2. Runde
2012/13	Achtelfinale	1. Runde
2013/14	Achtelfinale	Viertelfinale
2014/15	1. Runde	2. Runde
2015/16	2. Runde	2. Runde
2016/17	Viertelfinale	Finale

Schalke steht erstmals seit 7 Jahren wieder in der Vorschlussrunde, damals holten sich die Knappen am Ende dann auch den Pokal (im Finale 5:0 gegen Duisburg).

Das Erstrunden-Aus 2014/15 (1:2 in Dresden) war für die Königsblauen eine absolute Ausnahme – zuvor hatte es das zuletzt im August 1989 gegeben (1:3 n.V. in Osnabrück).

Frankfurt steht zum 2. Mal in Folge unter den letzten 4, das war den Hessen im DFB-Pokal letztmals Mitte des letzten Jahrzehnts gelungen (2005/06 und 2006/07).

Zwischen 2007 und 2017 waren die Hessen 9-mal in Folge vor dem Halbfinale gescheitert und hatten in diesem Zeitraum auch nur 1 Viertelfinale und 2 Achtelfinals erreicht, in 5 dieser 9 Saisons kam das Aus in Runde 2.



PARTNER DFB-POKAL

12. Teamprofil FC Schalke 04

Verein	
FC Schalke 04	
Vereinsfarben	
Blau-Weiß	
Gründungsjahr	
1904	
Aktuelle Liga	Platzierung 2016/17
Bundesliga	10. Platz
Stadion	Kapazität
Veltins-Arena	62.271
Trainer	Im Amt seit
Domenico Tedesco	Juli 2017
Größte Erfolge	
UEFA-Pokal-Sieger 1997	
7-mal Deutscher Meister (1934, 1935, 1937, 1939, 1940, 1942, 1958)	
Ligapokalsieger 2005	
Größte Erfolge DFB-Pokal	
5-mal Sieger (1937, 1972, 2001, 2002, 2011)	
Höchster Sieg im DFB-Pokal	
13:0 (A) VfB Alsum (1939/40)	
Höchste Niederlage im DFB-Pokal	
0:6 (A) Eintracht Frankfurt (2005/06), 0:6 (A) MSV Duisburg (1965/66)	

Schalke sicherte sich 5-mal den DFB-Pokal: 1937, 1972, 2001, 2002 und zuletzt 2011 (5:0 im Finale gegen Duisburg), damit liegt Schalke nach dem FC Bayern (18) und Werder Bremen (6) auf dem 3. Rang der Rekordpokalsieger.

Die 12 Finalteilnahmen der Schalker überbietet lediglich der FC Bayern (21).

In diesem Jahrtausend sicherte sich Königsblau 3-mal den DFB-Pokal (2001, 2002 und 2011) - nur Bayern hat in diesem Zeitraum häufiger den Pokalsieg errungen (9-mal).

2 seiner 3 höchsten Pokalsiege feierte S04 in diesem Jahrtausend. Am 5.8.2007 gab es in Trier ein 9:0, in Runde 1 der Saison 2011/12 wurde Teningen mit 11:1 besiegt.

Gesamtbilanz DFB-Pokal						
	Spiele	S	U	N	Tore	Gegentore
FC Schalke 04	239	156	23	60	615	315

13. Teamprofil Eintracht Frankfurt

Verein	
Eintracht Frankfurt	
Vereinsfarben	
Rot-Schwarz-Weiß	
Gründungsjahr	
1899	
Aktuelle Liga	Platzierung 2016/17
Bundesliga	11. Platz
Stadion	Kapazität
Commerzbank Arena	51.500
Trainer	Im Amt seit
Niko Kovac	März 2016
Größte Erfolge	
UEFA-Cup-Sieger (1980)	
Deutscher Meister (1959)	
Größte Erfolge DFB-Pokal	
4-mal Sieger (1974, 1975, 1981, 1988)	
Höchster Sieg im DFB-Pokal	
10:2 (H) Hertha Zehlendorf (1976/77)	
Höchste Niederlage im DFB-Pokal	
0:6 (A) FC Schalke 04 (1942)	

Nur Bayern (18 Titel), Bremen (6) und Schalke (5) konnten öfter den DFB-Pokal gewinnen als die Eintracht. Auch der 1. FC Köln und der 1. FC Nürnberg siegten wie die SGE 4-mal.

1974 holten die Frankfurter zum 1. Mal den DFB-Pokal. Im Halbfinale schalteten sie den späteren Europapokalsieger der Landesmeister, Bayern München, mit 3:2 aus. Im Folgejahr konnten sie den Triumph wiederholen (1:0 gegen Duisburg).

Nach ihrem Sieg im UEFA-Cup 1980 gelang ihnen im Jahr darauf ihr 3. DFB-Pokalsieg (3:1 gegen Kaiserslautern). 1988 feierten sie beim 1:0 gegen Bochum ihren 4. und bis heute letzten Pokaltriumph.

In der 1. Runde 2000/01 verlor Frankfurt beim VfB Stuttgart II mit 1:6. Dies ist die höchste Niederlage, die ein Bundesligist im Pokal je gegen eine Amateurmannschaft bezogen hat. Die Frankfurter stiegen am Ende der Saison ab.

Gesamtbilanz DFB-Pokal						
	Spiele	S	U	N	Tore	Gegentore
Eintracht Frankfurt	191	116	17	58	447	276

14. Bilanz Elfmeterschießen FC Schalke 04

Elfmeterschießen des FC Schalke 04 in Pflichtspielen					
Saison	Wettbewerb	Gegner	Runde	Ort	Ergebnis i.E.
1970/71	DFB-Pokal	VfL Wolfsburg	1. Runde	H	3-1
1971/72	DFB-Pokal	1. FC Köln	Halbfinale	H	6-5
1996/97	UEFA Cup	Internazionale	Finale	A	4-1
1998/99	UEFA Cup	Slavia Prag	1. Runde	A	4-5
1999/00	DFB-Pokal	FC Energie Cottbus	3. Runde	A	4-5
2002/03	DFB-Pokal	FC Bayern München	Achtelfinale	A	4-5
2003/04	UEFA Cup	Brøndby IF	2. Runde	A	1-3
2004/05	DFB-Pokal	1. FC Kaiserslautern	2. Runde	A	4-3
2004/05	DFB-Pokal	Werder Bremen	Halbfinale	H	5-4
2007/08	DFB-Pokal	VfL Wolfsburg	Achtelfinale	A	3-5
2007/08	UEFA Champions League	FC Porto	Achtelfinale	A	4-1
2011/12	DFL-Supercup	Borussia Dortmund	Finale	H	4-3

- Schalke gewann seine letzten Elfmeterschießen (Pflichtspiele, Profifußball).
- Auch insgesamt haben die Knappen bei Elfmeterschießen eine positive Bilanz. Von 12 Elfmeterschießen gewannen die Königsblauen 7, nur 5 gingen verloren.
- Zudem feierten die Knappen den größten internationalen Erfolg der Vereinsgeschichte nach Elfmeterschießen: 1997 sicherte sich Schalke bei Inter Mailand den UEFA-Pokal.
- Im DFB-Pokal lautet die Bilanz der Gelsenkirchener in Elfmeterschießen 4:3.
- Von diesen 7 Elfmeterschießen im DFB-Pokal fanden 2 im Halbfinale statt, beide gingen an Schalke: 1971/72 gegen den 1. FC Köln und 2004/05 gegen Bremen.



15. Bilanz Elfmeterschießen Eintracht Frankfurt

Elfmeterschießen von Eintracht Frankfurt in Pflichtspielen					
Saison	Wettbewerb	Gegner	Runde	Ort	Ergebnis i.E.
1981/82	Europapokal der Pokalsieger	PAOK Thessaloniki	1. Runde	A	5-4
1992/93	DFB-Pokal	Karlsruher SC	Viertelfinale	A	5-3
1993/94	UEFA-Pokal	Austria Salzburg	Viertelfinale	H	4-5
1994/95	DFB-Pokal	VfL Wolfsburg	2. Runde	H	3-4
2001/02	DFB-Pokal	SV Werder Bremen II	2. Runde	A	4-2
2003/04	DFB-Pokal	Offenbacher Kickers	1. Runde	A	5-4
2005/06	DFB-Pokal	1. FC Nürnberg	Achtelfinale	H	4-1
2010/11	DFB-Pokal	Alemannia Aachen	Achtelfinale	A	3-5
2016/17	DFB-Pokal	1. FC Magdeburg	1. Runde	A	4-3
2016/17	DFB-Pokal	FC Ingolstadt 04	2. Runde	H	4-1
2016/17	DFB-Pokal	Borussia Mönchengladbach	Halbfinale	A	7-6

- Frankfurt gewann seine letzten 3 Elfmeterschießen (Pflichtspiele, Profifußball).
- Auch insgesamt haben die Hessen bei Elfmeterschießen eine klar positive Bilanz. Von 11 Elfmeterschießen gewann die SGE 8, nur 3 gingen verloren.
- Im DFB-Pokal lautet die Bilanz der Hessen in Elfmeterschießen 7:2.
- Von diesen 9 Elfmeterschießen im DFB-Pokal fand nur 1 im Halbfinale statt, und das in der Vorsaison: Frankfurt siegte im Shootout mit 7:6 in Mönchengladbach.



16. Letztes Spiel in diesem Wettbewerb

DFB-Pokal, Viertelfinale

Datum: 07.02.2018



FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg 1:0 (1:0)



Startaufstellung

Bank

	22 M. Pjaca <small>76'</small>	19 G. Burgstaller <small>90+2'</small>	
24 B. Oczipka <small>78'</small>	25 A. Harit <small>90'</small>	8 L. Goretzka	28 A. Schöpf
		7 M. Meyer	
5 M. Nastasic	29 Naldo <small>84'</small>		20 T. Kehrer
	1 R. Fährmann		

35 A. Nübel <small>TW</small>
10 N. Bentaleb
11 Y. Konoplyanka
17 B. Stambouli
18 D. Caligiuri <small>G</small> 90'
23 C. Teuchert <small>G</small> 76'
36 B. Embolo

Tore

1-0 (10.) G. Burgstaller

Team-Statistiken

10	Torschüsse	9
3	...aufs Tor	3
17	Fouls	16
52%	Zweikampfquote	47%
75%	Passquote	80%
41%	Ballbesitz (Anteil Zuspiele)	59%

Tore

1:0 (10.) G. Burgstaller

Spieler-Statistiken

G. Burgstaller (2)	Meiste Torschüsse	Y. Malli (4)
G. Burgstaller (2)	Meiste Torschussvorlagen	A. Mehmedi (2)
B. Oczipka (72)	Meiste Ballaktionen	R. Knoche (79)
M. Meyer (5)	Meiste Fouls	A. Mehmedi (4)

- Schalke zog mit dem Sieg steht nach seit 7 Jahren wieder ins Halbfinale des DFB-Pokals ein. 2010/11 holten sich die Knappen durch ein 5:0 gegen den MSV Duisburg dann auch den Pokalsieg.
- Schalke steht zum 20. Mal im Halbfinale des DFB-Pokals, häufiger erreichten die Runde der letzten 4 nur Bayern (29-mal inkl. 2017/18) und Bremen (21-mal).
- Im 3. Pokalaufeinandertreffen zwischen Schalke und Wolfsburg setzten sich zum 2. Mal die Schalker durch.
- Guido Burgstaller entschied das Spiel schon in der 10. Minute mit dem ersten Schalker Torschuss der Partie.
- Bastian Oczipka hatte bei Schalke sowohl die meisten Ballaktionen (72) als auch die beste Zweikampfquote (82%).



PARTNER DFB-POKAL

17. Letztes Spiel in diesem Wettbewerb

DFB-Pokal, Viertelfinale

Datum: 07.02.2018



Eintracht Frankfurt - 1. FSV Mainz 05 3:0 (1:0)



Startaufstellung

Bank

4 A. Rebic <small>73'</small>	9 S. Haller <small>79'</small>	27 M. Wolf <small>68'</small>
15 J. Willems	39 O. Mascarell <small>79'</small>	17 K. Boateng
		24 D. da Costa
13 C. Salcedo	20 M. Hasebe	23 M. Russ
	1 L. Hrádecky	

37 J. Zimmermann <small>TW</small>
3 S. Falette
5 G. Fernandes <small>G</small> 79'
8 L. Jovic <small>G</small> 73'
10 M. Fabián <small>G</small> 68'
22 T. Chandler
28 A. Barkok

Tore

1:0 (17.) A. Rebic (Torvorlage M. Wolf)
2:0 (53.) A. Hack ET
3:0 (62.) O. Mascarell

Team-Statistiken

10	Torschüsse	8
3	...aufs Tor	1
17	Fouls	18
46%	Zweikampfquote	52%
81%	Passquote	74%
59%	Ballbesitz (Anteil Zuspiele)	41%

Spieler-Statistiken

K. Boateng (3)	Meiste Torschüsse	A. Ujah (3)
M. Wolf (4)	Meiste Torschussvorlagen	D. Brosinski (1)
C. Salcedo (103)	Meiste Ballaktionen	D. Brosinski (63)
K. Boateng (5)	Meiste Fouls	D. Latza (4)

- Für Frankfurt war es der höchste Pokalsieg gegen einen Bundesligisten seit über 7 Jahren - im Oktober 2010 gab es in der 2. Runde gegen den HSV einen 5:2-Heimsieg.
- Frankfurt steht zum 2. Mal in Folge unter den letzten 4, das war den Hessen im DFB-Pokal letztmals Mitte des letzten Jahrzehnts gelungen (2005/06 und 2006/07).
- Dem 1:0 von Ante Rebic ging ein kapitaler Patzer von Mainz-Torwart Rene Adler voraus.
- Das vorentscheidende 2:0 erzielte der Mainzer Alexander Hack per Eigentor.
- Omar Mascarell traf erstmals für die Eintracht in einem Pflichtspiel.



PARTNER DFB-POKAL

18. Teamvergleich - Offensive

Platz				Platz	Top
9	7	Tore	12	2	14
5	63	Torschüsse	60	7	85
	43%	Schussgenauigkeit	48%		83%
	14%	Chancenverwertung	24%	10	50%
16	6	Großchancen	12	3	14
21	50%	Großchancenverwertung	75%	11	6 Teams 100%
12	1	Aluminium-Treffer	0		5
4	2	Kopftore	1	10	4
14	4	Verschiedene Torschützen	7	4	12
2	1	Kontertore	0	15	2
Zeit der Tore					
4	3	Tore 1. Halbzeit	3	4	6
9	4	Tore 2. Halbzeit	7	2	8
4	1	Tore Anfangsviertelstunde	1	4	3
6	2	Tore Schlussviertelstunde	2	6	BVB 4



PARTNER DFB-POKAL

19. Teamvergleich - Defensive

Platz				Platz	Top
1	1	Gegentore	1	1	7 Teams 1
	31	Zugelassene Schüsse	33		8
1	0	Kopfball-Gegentore	0	1	36 Teams 0
1	0	Konter-Gegentore	0	1	51 Teams 0
Standardsituationen					
1	0	Gegentore nach Standards	0	1	19 Teams 0
1	0	Gegentore nach Ecken	0	1	42 Teams 0
Zeit der Gegentore					
1	0	Gegentore 1. Halbzeit	0	1	20 Teams 0
10	1	Gegentore 2. Halbzeit	0	1	9 Teams 0
1	0	Gegentore Anfangsviertelstunde	0	1	49 Teams 0
1	1	Gegentore Schlussviertelstunde	0	1	30 Teams 0
Diszipliniertheit					
61		Fouls	59		6
4		Gelbe Karten	4	4 Teams	0
1	0	Platzverweise	1	52 Teams	0

20. Teamvergleich - Standards und Passspiel

Platz				Platz	Top
22	1	Tore nach Standards	0		10
9	1	Tore nach Ecken	0		3
17	22	Ecken pro Tor	0		2
8	22	Ecken	23		36
Pässe					
7	1884	Pässe	2162		2668
18	81%	Passquote	82%		88%
6	47	Flanken	42		92
23%	Flankengenauigkeit		21%		100%
Zweikämpfe					
141	Zweikämpfe pro Spiel		150		206
50%	Zweikampfquote		50%		63%



PARTNER DFB-POKAL

21. Top 20 Spieler - Tore

Platz	Spieler	Team	Tore
1	Sébastien Haller	Eintracht Frankfurt	4
2	Julian Brandt	Bayer 04 Leverkusen	3
2	Lukas Hinterseer	VfL Bochum 1848	3
2	Nils Petersen	Sport-Club Freiburg	3
2	Pierre-Emerick Aubameyang	Borussia Dortmund	3
2	Robert Glatzel	1. FC Heidenheim 1846	3
2	Robert Lewandowski	FC Bayern München	3
8	Andriy Yarmolenko	Borussia Dortmund	2
8	Arjen Robben	FC Bayern München	2
8	Daniel Brosinski	1. FSV Mainz 05	2
8	David Blacha	SV Wehen Wiesbaden	2
8	David Raum	SpVgg Greuther Fürth	2
8	Dominick Drexler	Holstein Kiel	2
8	Felix Uduokhai	VfL Wolfsburg	2
8	Guido Burgstaller	FC Schalke 04	2
8	Ishak Belfodil	SV Werder Bremen	2
8	Jonas Nietfeld	SSV Jahn Regensburg	2
8	Kingsley Coman	FC Bayern München	2
8	Kolja Pusch	1. FC Heidenheim 1846	2
8	Leon Bailey	Bayer 04 Leverkusen	2



PARTNER DFB-POKAL

22. Top 20 Spieler - Tore und Torvorlagen

Platz	Spieler	Team	Tore	Torvorlagen	Scorerpunkte
1	Sébastien Haller	Eintracht Frankfurt	4	2	6
2	Julian Brandt	Bayer 04 Leverkusen	3	2	5
2	Robert Glatzel	1. FC Heidenheim 1846	3	2	5
2	Daniel Brosinski	1. FSV Mainz 05	2	3	5
2	Yussuf Poulsen	RB Leipzig	1	4	5
6	Robert Lewandowski	FC Bayern München	3	1	4
6	Arjen Robben	FC Bayern München	2	2	4
6	Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	1	3	4
9	Lukas Hinterseer	VfL Bochum 1848	3	0	3
9	Nils Petersen	Sport-Club Freiburg	3	0	3
9	Pierre-Emerick Aubameyang	Borussia Dortmund	3	0	3
9	David Raum	SpVgg Greuther Fürth	2	1	3
9	Kingsley Coman	FC Bayern München	2	1	3
9	Martin Harnik	Hannover 96	2	1	3
9	Max Kruse	SV Werder Bremen	2	1	3
9	Maximilian Thiel	1. FC Heidenheim 1846	2	1	3
9	Rouwen Hennings	Fortuna Düsseldorf	2	1	3
9	Simon Zoller	1. FC Köln	2	1	3
9	Chadrac Akolo	VfB Stuttgart	1	2	3
9	Franck Ribéry	FC Bayern München	1	2	3



PARTNER DFB-POKAL

23. Top 20 Spieler - Torvorlagen und Torschussvorlagen

Platz	Spieler	Team	Torschussvorlagen	Torvorlagen
1	Yussuf Poulsen	RB Leipzig	7	4
2	Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	13	3
3	Bastian Oczipka	FC Schalke 04	11	3
4	Felix Klaus	Hannover 96	8	3
5	Daniel Brosinski	1. FSV Mainz 05	4	3
6	Julian Brandt	Bayer 04 Leverkusen	11	2
7	Chadrac Akolo	VfB Stuttgart	10	2
8	Shinji Kagawa	Borussia Dortmund	9	2
8	Tolcay Cigerci	SpVgg Greuther Fürth	9	2
10	Arjen Robben	FC Bayern München	8	2
10	Franck Ribéry	FC Bayern München	8	2
12	Marius Wolf	Eintracht Frankfurt	7	2
13	Kevin Volland	Bayer 04 Leverkusen	6	2
13	Sébastien Haller	Eintracht Frankfurt	6	2
15	Jérôme Gondorf	SV Werder Bremen	5	2
15	Kevin Stöger	VfL Bochum 1848	5	2
17	Florian Niederlechner	Sport-Club Freiburg	4	2
17	Maximilian Philipp	Borussia Dortmund	4	2
17	Robert Glatzel	1. FC Heidenheim 1846	4	2
20	Marcel Titsch-Rivero	1. FC Heidenheim 1846	3	2



PARTNER DFB-POKAL

24. Ergebnisse und Ansetzungen

1. Runde					
Freitag	11.08.2017	19:00	TuS Koblenz	SG Dynamo Dresden	2:3
Freitag	11.08.2017	20:45	Karlsruher SC	Bayer 04 Leverkusen	0:3 n.V.
Freitag	11.08.2017	20:45	Rot-Weiss Essen	Borussia Mönchengladbach	1:2
Freitag	11.08.2017	20:45	Holstein Kiel	Eintracht Braunschweig	2:1
Samstag	12.08.2017	15:30	TuS Erndtebrück	Eintracht Frankfurt	0:3
Samstag	12.08.2017	15:30	Chemnitzer FC	FC Bayern München	0:5
Samstag	12.08.2017	15:30	SV Eichede	1. FC Kaiserslautern	0:4
Samstag	12.08.2017	15:30	SpVgg Unterhaching	1. FC Heidenheim 1846	0:4
Samstag	12.08.2017	15:30	1. FC Rielasingen-Arlen	Borussia Dortmund	0:4
Samstag	12.08.2017	15:30	VfB Germania Halberstadt	Sport-Club Freiburg	1:2
Samstag	12.08.2017	15:30	Leher TS	1. FC Köln	0:5
Samstag	12.08.2017	15:30	Lüneburger SK Hansa	1. FSV Mainz 05	1:3
Samstag	12.08.2017	18:30	FC Rot-Weiß Erfurt	TSG 1899 Hoffenheim	0:1
Samstag	12.08.2017	18:30	DSC Arminia Bielefeld	Fortuna Düsseldorf	1:3 n.V.
Samstag	12.08.2017	18:30	SSV Jahn Regensburg	SV Darmstadt 98	3:1
Samstag	12.08.2017	20:45	FC Würzburger Kickers	SV Werder Bremen	0:3
Sonntag	13.08.2017	15:30	1. FC Schweinfurt 05	SV Sandhausen	2:1
Sonntag	13.08.2017	15:30	Sportfreunde Dorfmerkingen	RB Leipzig	0:5
Sonntag	13.08.2017	15:30	Bonner SC	Hannover 96	2:6
Sonntag	13.08.2017	15:30	SV Morlautern	SpVgg Greuther Fürth	0:5
Sonntag	13.08.2017	15:30	VfL Osnabrück	Hamburger SV	3:1
Sonntag	13.08.2017	15:30	1. FC Saarbrücken	1. FC Union Berlin	1:2 n.V.
Sonntag	13.08.2017	15:30	FC Eintracht Norderstedt	VfL Wolfsburg	0:1
Sonntag	13.08.2017	15:30	TSV 1860 München	FC Ingolstadt 04	1:2
Sonntag	13.08.2017	15:30	FC Nöttingen	VfL Bochum 1848	2:5
Sonntag	13.08.2017	18:30	1. FC Magdeburg	FC Augsburg	2:0
Sonntag	13.08.2017	18:30	SV Wehen Wiesbaden	FC Erzgebirge Aue	2:0
Sonntag	13.08.2017	18:30	FC Energie Cottbus	VfB Stuttgart	5:6 n.E.
Montag	14.08.2017	18:30	BFC Dynamo	FC Schalke 04	0:2
Montag	14.08.2017	18:30	SC Paderborn 07	FC St. Pauli	2:1
Montag	14.08.2017	18:30	MSV Duisburg	1. FC Nürnberg	1:2
Montag	14.08.2017	20:45	FC Hansa Rostock	Hertha BSC	0:2

Volkswagen Data Service

Halbfinale – DFB-Pokal 2017/18



PARTNER DFB-POKAL

2. Runde

Dienstag	24.10.2017	18:30	Bayer 04 Leverkusen	1. FC Union Berlin	4:1
Dienstag	24.10.2017	18:30	Fortuna Düsseldorf	Borussia Mönchengladbach	0:1
Dienstag	24.10.2017	18:30	SV Wehen Wiesbaden	FC Schalke 04	1:3
Dienstag	24.10.2017	18:30	SC Paderborn 07	VfL Bochum 1848	2:0
Dienstag	24.10.2017	20:45	1. FSV Mainz 05	Holstein Kiel	3:2 n.V.
Dienstag	24.10.2017	20:45	1. FC Magdeburg	Borussia Dortmund	0:5
Dienstag	24.10.2017	20:45	1. FC Schweinfurt 05	Eintracht Frankfurt	0:4
Dienstag	24.10.2017	20:45	SpVgg Greuther Fürth	FC Ingolstadt 04	1:3
Mittwoch	25.10.2017	18:30	VfL Osnabrück	1. FC Nürnberg	2:3
Mittwoch	25.10.2017	18:30	1. FC Kaiserslautern	VfB Stuttgart	1:3
Mittwoch	25.10.2017	18:30	VfL Wolfsburg	Hannover 96	1:0
Mittwoch	25.10.2017	18:30	Hertha BSC	1. FC Köln	1:3
Mittwoch	25.10.2017	20:45	RB Leipzig	FC Bayern München	4:5 i.E.
Mittwoch	25.10.2017	20:45	Sport-Club Freiburg	SG Dynamo Dresden	3:1
Mittwoch	25.10.2017	20:45	SSV Jahn Regensburg	1. FC Heidenheim 1846	2:5
Mittwoch	25.10.2017	20:45	SV Werder Bremen	TSG 1899 Hoffenheim	1:0

Achtelfinale

Dienstag	19.12.2017	18:30	1. FSV Mainz 05	VfB Stuttgart	3:1
Dienstag	19.12.2017	18:30	SC Paderborn 07	FC Ingolstadt 04	1:0
Dienstag	19.12.2017	20:45	1. FC Nürnberg	VfL Wolfsburg	0:2 n.V.
Dienstag	19.12.2017	20:45	FC Schalke 04	1. FC Köln	1:0
Mittwoch	20.12.2017	18:30	Borussia Mönchengladbach	Bayer 04 Leverkusen	0:1
Mittwoch	20.12.2017	18:30	SV Werder Bremen	Sport-Club Freiburg	3:2
Mittwoch	20.12.2017	20:45	1. FC Heidenheim 1846	Eintracht Frankfurt	1:2 n.V.
Mittwoch	20.12.2017	20:45	FC Bayern München	Borussia Dortmund	2:1

Viertelfinale

Dienstag	06.02.2018	18:30	SC Paderborn 07	FC Bayern München	0:6
Dienstag	06.02.2018	20:45	Bayer 04 Leverkusen	SV Werder Bremen	4:2 n. V.
Mittwoch	07.02.2018	18:30	Eintracht Frankfurt	1. FSV Mainz 05	3:0
Mittwoch	07.02.2018	20:45	FC Schalke 04	VfL Wolfsburg	1:0

Halbfinale

Dienstag	17.04.2018	20:45	Bayer 04 Leverkusen	FC Bayern München
Mittwoch	18.04.2018	20:45	FC Schalke 04	Eintracht Frankfurt